

# Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

## II. Kammer.

N<sup>o</sup> 76.

Dresden, am 6. Januar

1868.

### Sechshundsechzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 3. Januar 1868.

#### Inhalt:

Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung. — Entschuldigung. — Registrandenvortrag Nr. 811 bis 819. — Fortgesetzte Berathung des dritten Berichts der Zwischendeputation über die Kirchenvorstands- und Synodalordnung zc., die Differenzen mit der Ersten Kammer betreffend (XIII—XVII). — Berathung des Berichts der dritten Deputation über die Petition Döhnert's in Conradsdorf und Genossen, die Hüttenrauchschäden betreffend. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der heutigen Sitzung. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung 10 Uhr 5 Minuten in Gegenwart der Herren königl. Commissare Geh. Rath Dr. Hübel und Geh. Kirchenrath Dr. Feller, sowie in Anwesenheit von 67 Kammermitgliedern, und es wird zunächst das Protokoll über die letzte Sitzung verlesen, ohne Widerspruch genehmigt und von den Herren Abgg. von Mostitz-Paulsdorf und Schade vorschriftsmäßig mitvollzogen.

(Während der Vorlesung des Protokolls tritt Herr Staatsminister Dr. von Falkenstein ein.)

Präsident Haberkorn: Für die heutige Sitzung habe ich bei der Kammer den Herrn Abg. Thiele wegen dringender Geschäfte zu entschuldigen.

Die Registrande wird nun vorgetragen werden.

(Nr. 811.) Herr Abg. May überreicht 80 Druckexemplare einer Vorstellung des Eisenbahncomités Pirna-Stolpen zur Vertheilung in der Kammer.

Präsident Haberkorn: Die Vertheilung ist erfolgt.

II. K. (3. Monnement.)

(Nr. 812.) Herr Abg. Mehnert überreicht 3 Anschließerkklärungen der landwirthschaftlichen Vereine zu Hartmannsdorf, Lauterbach und Hintergersdorf an die Petition des landwirthschaftlichen Kreisvereins im Erzgebirge, Grundsteuern betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 813.) Anschließerkklärung Weigel's und Genossen in Wiesa bei Kamenz an den Antrag des Herrn Abg. Beeg, den Bau einer Eisenbahn Radeberg-Kamenz aus Staatsmitteln betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 814.) Herr Abg. Bassenge bittet um ferneren Urlaub auf die Dauer von 6 Wochen.

Präsident Haberkorn: Will die Kammer diesen Urlaub ertheilen, jedoch den Stellvertreter einberufen? — Beschlossen.

(Nr. 815.) Petition des Vereins für bergbauliche Interessen zc. zu Zwickau, den Berggesetzentwurf betreffend.

Präsident Haberkorn: An die Zwischendeputation für das Berggesetz.

(Nr. 816.) Bericht der vierten Deputation über die Petition des pädagogischen Vereins zc., die Erlassung eines Pensionsgesetzes und eine zeitgemäße Gehaltserhöhung der Volksschullehrer betreffend.

Präsident Haberkorn: Zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 817.) Herr Abg. Härtel (Leipzig) bittet um Urlaub auf 6 Wochen.

Präsident Haberkorn: Will die Kammer diesen Urlaub ertheilen? — Ertheilt.

(Nr. 818.) Bericht der vierten Deputation über die Petition der Dresdner Wechselinhabtaten Koch und Genossen, Abänderung von §. 13 des Gesetzes über den Schuldarrest und Wechselproceß betreffend.

Präsident Haberkorn: Ebenfalls zum Druck und auf eine Tagesordnung.